

Im Rahmen der Kooperation zwischen Regelschule und Förderschullehrkraft erfolgen verbindliche Absprachen zwischen der Leitung der Regelschule und der Lehrkraft (vgl. Rundschreiben zur Zusammenarbeit vom 6.7.2016) bezüglich des schulinternen Einsatzes, der Mitarbeit in den schulischen Gremien sowie hinsichtlich einer Schwerpunktsetzung innerhalb der Arbeitsbereiche Prävention, Unterricht, Förderung, Beratung und Diagnostik.

Bereich	Regelschullehrkraft	Förderschullehrkraft
Grundsatz	<ul style="list-style-type: none"> Fachbezogene, kollegiale Zusammenarbeit im Team mit dem Ziel der bestmöglichen individuellen Förderung aller Schülerinnen und Schüler Kooperation im Jahrgangsteam 	
Diagnostik	<ul style="list-style-type: none"> Lernprozessbezogene Förderdiagnostik in gemeinsamer Verantwortung 	
	<ul style="list-style-type: none"> Schulleistungsdiagnostik 	<ul style="list-style-type: none"> Ganzheitlich orientierte Förderdiagnostik unter sonderpädagogischen Fragestellungen
Unterrichts- und Förderplanung	<ul style="list-style-type: none"> Individuelle Förderung und Planung der Maßnahmen im Rahmen des Nachteilsausgleichs Gemeinsame Absprachen im Rahmen der besonderen pädagogischen Förderung Bereitstellung von Lern- und Arbeitsmaterialien für Schülerinnen und Schüler mit angepasstem Anforderungsniveau 	
	<ul style="list-style-type: none"> Stoffverteilungsplanung gemäß Kernlehrplan Bereitstellung von Lern- und Arbeitsmaterialien für die Klasse Förderplanung mit regelmäßiger Fortschreibung Erstellung von Leistungsüberprüfungen (z.B. Klassenarbeiten) und Zeugnissen 	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung von Lern- und Arbeitsmaterialien für Schülerinnen und Schüler unter sonderpädagogischen Aspekten Unterstützung der Klassenlehrkraft bei der individuellen Förderplanung und der Einleitung von Maßnahmen zur besonderen pädagogischen Förderung Einbringen sonderpädagogischer Expertise u.a. bei technischem Unterstützungsbedarf oder bei der Planung von Nachteilsausgleichen

Bereich	Regelschullehrkraft	Förderschullehrkraft
		<ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit bei der Planung von (binnen-) differenziertem bzw. individualisiertem Unterricht, der Erstellung von individualisierten Leistungsüberprüfungen sowie von Zeugnissen
Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> Unterrichtung in verschiedenen Kooperationsformen (z.B. Team-Teaching) Rollentausch in einzelnen Unterrichtsstunden oder -sequenzen (Perspektivenwechsel) Gemeinsame Unterrichtsvor- und -nachbereitung im Jahrgangsteam (ggf. auch klassenstufenübergreifend) Umsetzung der geplanten Unterstützungsmaßnahmen im Unterricht 	
Förderung	<ul style="list-style-type: none"> Durchführung regelmäßiger gemeinsamer Beratungs- und Entwicklungsgespräche Gemeinsame Planung unterrichtsimmanenter Förderung (auf der Grundlage der Förderplanung) Fördermaterialien sichten, bereitstellen oder herstellen Möglichkeit zur separaten Einzel- oder Kleingruppenförderung im Bedarfsfall 	
Kooperation und Beratung	<ul style="list-style-type: none"> Schulleitung, Kollegium, Jahrgangsteam, Erziehungsberechtigte, Schulsozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter/ Schoolworkerinnen und Schoolworker, Beratungsgruppe Inklusion, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FGTS und GTGS, Integrationshelferinnen und Integrationshelfer, Maßnahmenträger der Jugendhilfe, sonderpädagogisches Förderzentrum etc. Vernetzung / interdisziplinäre Zusammenarbeit mit außerschulischen Diensten (z.B. schulpsychologischer u. schulärztlicher Dienst, Jugendamt, Berufsberatung) und Einrichtungen (z.B. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Wohngruppen), Therapeutinnen und Therapeuten, Ärztinnen und Ärzten 	
Organisation	<ul style="list-style-type: none"> Verankerung/Institutionalisierung gemeinsamer Beratungszeit (z.B. Präsenznachmittag) Bei Bedarf gemeinsame Durchführung von Elternabenden Mitwirkung bei Schulveranstaltungen (Projekte, Arbeitsgemeinschaften, Feiern) 	<ul style="list-style-type: none"> Schulinterne flexible Einsatzplanung und temporäre Schwerpunktsetzung (im Rahmen der Arbeitsbereiche Prävention, Unterricht, Förderung, Beratung und Diagnostik) in Absprache mit Klassenlehrkraft/Schulleitung Mindestens halbjährliche Absprachen zum Einsatzplan
	<ul style="list-style-type: none"> Feststehender Stundenplan Führen des Klassenbuchs Organisation, Planung und Teilnahme an außerschulischen Lernangeboten (z.B. Klassenfahrten) 	

Bereich	Regelschullehrkraft	Förderschullehrkraft
		mit der Schulleitung der Regelschule <ul style="list-style-type: none"> • Tägliche Dokumentation der Tätigkeit im Lehmachweis • (Bei Bedarf) Teilnahme an außerschulischen Lernangeboten
Konferenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmberechtigtes Mitglied in Teamsitzungen, Dienstbesprechungen, Klassenkonferenzen, Gesamtkonferenzen der Regelschule 	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmberechtigte Teilnahme an Klassen- und Zeugniskonferenzen der Regelschule sowie der Gesamtkonferenz des regionalen Förderzentrums • Austauschtreffen, Fachkonferenzen des regionalen Förderzentrums • Teilnahme an Dienstbesprechungen und (beratend) an Gesamtkonferenzen der Regelschule
Dienst- und Fachaufsicht	<ul style="list-style-type: none"> • Fachaufsicht: Schulleitung der Regelschule • Dienstaufsicht: Ministerium für Bildung und Kultur erfolgt über Regelschulleitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachaufsicht in sonderpädagogischen Belangen: Regionales Förderzentrum • Einzelfragen der Zusammenarbeit (Pausenaufsicht, Vertretungsunterricht...) siehe Rundschreiben • Dienstaufsicht: Ministerium für Bildung und Kultur erfolgt über Förderzentrum oder Förderschule
Fortbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb/Sicherung eines aktuellen Kenntnisstands über Inhalte und Themen der Schul-, Unterrichts- und Personalentwicklung • (Gemeinsame) Teilnahme an Fortbildungen, Pädagogischen Tagen und Hospitationen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb grundlegender Kenntnisse hinsichtlich der Förderung von Schülerinnen und Schülern <ul style="list-style-type: none"> - mit herausforderndem Verhalten - Problemen in der Sprachentwicklung - Lernproblemen - Teilleistungsstörungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Kenntnisse auf weitere sonderpädagogische Fachrichtungen und Lernbereiche • Erweiterung der Beratungskompetenz • Erweiterung regelschulspezifischer Kenntnisse
Organisationsentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Mitwirkung bei <ul style="list-style-type: none"> - der standortorientierten Entwicklung eines inklusiven Schulkonzepts - Personal- und Unterrichtsentwicklung 	

Bereich	Regelschullehrkraft	Förderschullehrkraft
Zusätzliche Aufgaben (ggf. auch während der Unterrichtszeit)		<ul style="list-style-type: none"> • Begutachtung von Schülerinnen und Schülern im Rahmen des AAVSU im Auftrag des MBK • Sonderpädagogische Expertise bei Beratungs- und Unterstützungsanfragen über das regionale Förderzentrum